



Historischer und moderner Automobilrennsport am Uphöfener Berg

58. Int. Osnabrücker Bergrennen am 8./9. August

Die Vorfreude auf spannenden Automobilsport am kommenden Wochenende steigt. Wieder gibt es beim Int. Osnabrücker Bergrennen eine große Premiere: Erstmals wird auf der 2,030 km kurzen, aber anspruchsvollen Kult-Rennstrecke am Uphöfener Berg ein Lauf zur Historischen Europa-Bergmeisterschaft der FIA ausgetragen. Echte Motorsportgeschichte auf der Rennstrecke!

In weiteren Meisterschaften kämpfen soundstarke moderne Fahrzeuge um Platzierungen, Punkte und Pokale. Insgesamt 149 Fahrer aus 12 Ländern machen sich mit ihren Rennsportfahrzeugen und Tourenwagen der verschiedensten Epochen auf den Weg zum nördlichsten Bergrennen Deutschlands, wo bis zu 30.000 Besucherinnen und Besucher sie am 8. und 9. August auf der Rennstrecke bejubeln und im Fahrerlager bestaunen werden.

Die renommierte **Historische FIA-Europa-Bergmeisterschaft** feiert Rennfahrzeuge aus vergangenen Jahrzehnten, die so noch nie am Uphöfener Berg zu sehen waren. Die Automobil-Raritäten erfüllen originalgetreu die technischen Spezifikationen von damals, aber für die Sicherheitsausrüstung gelten die heutigen Standards. Der Führende in der FIA-Gesamtwertung, Christian Zaleski aus Polen, wird mit seinem BMW 2002 TI ebenso dabei sein wie die beiden Österreicher Gerald Glinzner und Reinhold Prantl mit dem Porsche Carrera. Auch bei den offenen Rennsportfahrzeugen kommen nostalgische Schmuckstücke ins Osnabrücker Land, beispielsweise mit dem Lucchini SN 89/90 und dem Reynard Lotus Formel Opel vom Team Benik aus der Slowakei.

In den Prädikaten für moderne Fahrzeuge werden viele Publikumsliebblinge aus den Vorjahren mit ihren leistungsstarken Boliden zu sehen sein. Bei den **offenen Rennsportfahrzeugen** liefern sich der Deutsch-Slowene Patrik Zajelsnik, der Franzose Sébastien Petit und der Schweizer Marcel Steiner ein spannendes Rennen um das oberste Podiumstreppchen. Jeder von ihnen sitzt am Steuer eines top vorbereiteten Nova Proto, und sie alle haben am Uphöfener Berg in den Vorjahren schon den Pokal des Gesamtsiegers gewonnen. Die Konkurrenz wird es ihnen nicht leicht machen: Speziell der Österreicher Christoph Lampert (Nova Proto) und das Schwarzwälder Vater-

Sohn-Team Alexander Hin (Osella PA 30) und Benjamin Noll (Osella FA 30) erheben berechnigte Ansprüche auf die vordersten Ränge.

Viele Fans freuen sich auf die offenen **Formel-Fahrzeuge**, die von der Rundstrecke an den Berg gewandert sind. Dazu zählen der Tatuus LRM Master und der Tatuus Formel Master von Bastian Voss bzw. Marco Lorig, zwei erfolgreichen jungen Fahrern aus der Region. Ein dritter Lokalmatador, Patrick Rahn, hat dagegen mit seinem Wolf GB08 Mistral 2025 HALO Turbo aus Italien einen spannenden neuen Berg-Prototypen am Start.

Zu den Highlights unter den **Tourenwagen** zählen sicherlich der Lamborghini Gallardo und der Lamborghini Huracán der beiden Tschechen Zdenek Kmínek und Martin Jerman oder der Lotus Elise des Tschechen Dan Michl. Auch der Schweizer Top-Pilot Ronnie Bratschi arbeitet fieberhaft daran, seinen bärenstarken Mitsubishi Evo rechtzeitig flott zu bekommen, um seinen schon seit 2019 bestehenden Tourenwagenrekord am Uphöfener Berg zu verteidigen oder sogar zu verbessern.

Schon zum dritten Mal ist die **belgische Bergmeisterschaft** mit einem offiziellen Lauf vertreten. Die erfreuliche Zahl von 21 Nennungen in allen Kategorien spricht für den Erfolg der Zusammenarbeit des MSC Osnabrück mit dem belgischen Automobilverband. Bruno Cazzoli, belgischer Rennsportmeister von 2024 und 2025, wird mit seinem Nova Proto auch ein Wörtchen im Kampf um die obersten Plätze im Gesamtklassement mitreden wollen.

Die beliebten „Renn-Prinzen“ feiern 2026 das 25-jährige Jubiläum des **NSU Bergpokals**. Bei vielen Zuschauerinnen und Zuschauern rufen die kleinen Heckmotorautos aus den 1960er Jahren Erinnerungen an Mitfahrten im Familienauto oder an die eigenen Anfänge am Steuer wach. Doch NSU TT und NSU TTS setzten einst auch in vielen Motorsportdisziplinen Maßstäbe.

Stammgast beim Osnabrücker Bergrennen ist seit Langem nicht zuletzt der **KW Berg-Cup**. Mit seiner Fahrzeugvielfalt seit vielen Jahren eine feste Größe im Bergrennsport Deutschlands und seiner Nachbarländer, beweist er immer wieder nachdrücklich, dass die Fahrer und ihre Teams hier sozusagen Breitensport auf Hochleistungsniveau abliefern. Erstmals agiert der KW Berg-Cup in diesem Jahr außerdem als Promotor der **Deutschen Automobil-Bergmeisterschaft**.

Im **13. E-Mobil-Berg-Cup** machen die neuesten Elektro- und Hybridmodelle vor allem mit ihrer Beschleunigung auf der schnellen Startgeraden überzeugend auf sich aufmerksam. Die Starterliste birgt vom VW ID.Buzz GTX bis zum MK-Indy Super-7 so manche Entdeckung.

Bergrennen-Fans wissen natürlich längst, dass sie die attraktiven Fahrzeuge aller Kategorien, Gruppen und Klassen nicht nur auf der Rennstrecke bewundern, sondern sie auch im **Fahrerlager** aus nächster Nähe anschauen und die Teams bei ihrer Arbeit beobachten können. Die bunte **Besuchermeile** mit Ständen verschiedenster Bergrennen-Partner aus der Region bietet zudem Informationen und Aktionen für die ganze Familie.

Für alle, die nicht persönlich am Uphöfener Berg dabei sein können, gibt es wieder einen **Livestream**, der mit insgesamt 8 Kameras das Geschehen umfassend einfängt. Unter www.osnabruecker-bergrennen.de werden alle Trainings- und Rennläufe am Samstag und Sonntag frei im Netz übertragen.

Auch das **Programmheft** mit allen wichtigen Infos, topaktuellen Starterlisten sowie interessanten Interviews und Hintergrundgeschichten steht unter www.osnabruecker-bergrennen.de rechtzeitig online zur Verfügung.

Zeitplan

Samstag, 8. August, 8:00 - ca. 18:00 Uhr: Trainings- und Qualifikationsläufe

Sonntag, 9. August, 8:00 - ca. 17.30 Uhr: Wertungsläufe, anschließend Siegerehrung

Tickets

Im Vorverkauf unter www.osnabruecker-bergrennen.de und an den Tageskassen.

Eintrittspreise Tageskasse:

Tageskarten: Erwachsene 24,00 €, Jugendliche 12,00 €

Wochenendkarten: Erwachsene 45,00 €, Jugendliche 22,00 €

www.osnabruecker-bergrennen.de

 <https://www.facebook.com/MSCOsnabrueck>



[Osnabruecker_bergrennen](https://www.instagram.com/osnabruecker_bergrennen)

Sportity-App: HC-MSCOS

Historic and modern hill climb racing at Uphöfener Berg

Int. 58th Hill Climb Race Osnabrück on 8-9 August

Anticipation is building for some thrilling hill climb racing this coming weekend. Once again, the Int. Hill Climb Race Osnabrück is set to host a major first: for the first time ever, a round of the FIA European Historic Hill Climb Championship will be held on the 2.030 km-long, short but challenging iconic track of Uphöfener Berg. A true piece of motorsport history on the track!

Powerful modern sports cars and touring cars will be battling it out for placings, points and trophies in other championships. A total of 149 drivers from 12 countries are coming to Germany's northernmost hill climb, where up to 30,000 visitors will be cheering them on at the race track and in the paddock on 8 and 9 August.

The prestigious **FIA European Historic Hill Climb Championship** celebrates racing cars from past decades which faithfully meet the technical specifications of their era, but today's safety standards apply to their

safety equipment. The leader in the FIA overall standings, Christian Zaleski from Poland, will be taking part in his BMW 2002 TI. Other entries include the two Porsche Carreras of Austrians Gerald Glinzner and Reinhold Prantl. The open-top racing car category also has nostalgic gems, including the Lucchini SN 89/90 and the Reynard Lotus Formula Opel from Team Benik in Slovakia.

Many crowd favourites from previous years will be racing with their high-performance cars in the modern championship categories. The German-Slovenian Patrik Zajelsnik, the Frenchman Sébastien Petit and the Swiss Marcel Steiner are set to battle it out in the **open-top sports cars** in a thrilling race for first place overall. Each of them will be at the wheel of a meticulously prepared Nova Proto and all have previously won the overall winner's trophy at Uphöfener Berg. However, the competition will be tough: in particular, the Austrian Christoph Lampert (Nova Proto) and the German father-and-son team of Alexander Hin (Osella PA 30) and Benjamin Noll (Osella FA 30) will also be strong contenders for the top places.

Many fans are looking forward to the open-wheel **formula cars** that have left circuit racing to join hill climb. These include the Tatuus LRM Master and the Tatuus Formula Master driven by Bastian Voss and Marco Lorig respectively, two successful young drivers from the region. A third local hero, Patrick Rahn, on the other hand, will be competing in an exciting new hill climb prototype: a Wolf GB08 Mistral 2025 HALO Turbo from Italy.

Among the **touring cars** highlights are undoubtedly the Lamborghini Gallardo and the Lamborghini Huracán driven by the two Czechs, Zdenek Kmínek and Martin Jerman, and the Lotus Elise driven by the Czech Dan Michl. Swiss top driver Ronnie Bratschi is also working feverishly to get his incredibly powerful Mitsubishi Evo up and running in time to defend – or even beat – his touring car record at Uphöfener Berg, which he established in 2019.

For the third time the **Belgian hill climb championship** is holding an official round at Osnabrück. An encouraging total of 21 entries confirms the success of the collaboration between MSC Osnabrück and the Belgian automobile federation. Bruno Cazzoli, Belgian sports car champion in 2024 and 2025, will also be among the contenders for the top spots in the overall standings with his Nova Proto.

The **NSU Bergpokal** trophy is celebrating its 25th anniversary this year. For some spectators, the small rear-engined NSU cars from the 1960s bring back memories of journeys in the family car or of their own early days behind the wheel. Of course, the NSU TT and NSU TTS also set new standards in many motorsport disciplines back in the day.

The **KW Berg-Cup** has long been a regular fixture at the Osnabrück hill climb. With its diverse range of cars, it has been a mainstay of hill climb racing in Germany and its neighbouring countries for many years.

This year, for the first time, the KW Berg-Cup is also acting as the promoter of the **German hill climb championship**.

At the **13th E-mobile Hill Climb Cup**, the latest electric and hybrid models are making a strong impression, particularly with their acceleration on the fast starting straight. The starting line-up holds a number of surprises, ranging from the VW ID.Buzz GTX to the MK-Indy Super-7.

Hill climb fans know of course that they can not only admire the stunning cars on the race track, but also view them up close in the **paddock** and watch the teams at work. The lively **visitors' area**, featuring stands run by a wide variety of local partners of the Osnabrück event, also offers information and activities for the whole family.

Those who cannot be there in person can follow the action via a free **livestream**. All practice and race runs on Saturday and Sunday will be broadcast live at www.osnabruecker-bergrennen.de.

The **programme booklet** with all useful information, up-to-date starter lists, interviews and background stories (in German) will be available online at www.osnabruecker-bergrennen.de in good time.

Programme

Saturday 8 August, 8:00 - approx. 18:00: Practice and qualification runs

Sunday 9 August, 8:00 - approx. 17:30: Race runs, followed by the award ceremony

Tickets

Available in advance at www.osnabruecker-bergrennen.de, and at the gate.

Ticket prices at the gate:

Day tickets: Adults 24 EUR, adolescents 12 EUR

Weekend tickets: Adults 45 EUR, adolescents 22 EUR

www.osnabruecker-bergrennen.de

 <https://www.facebook.com/MSO.Osnabrueck>



[Osnabruecker_bergrennen](https://www.instagram.com/osnabruecker_bergrennen)

Sportity app: HC-MSOOS

